

OBWALDEN – ALTER KANTONSTEIL



Unsere Arche.



Fröhliche Gesichter beim Penneplausch.

RÜCKBLICK

Einweihungsfestli unserer Arche

Während wir im Pfarrhaus in den Sommerferien gestrichen, gemalt und eingerichtet haben konnten wir es kaum erwarten, bis wir Ende August endlich mit den Kindern in unsere Arche einziehen konnten.

Der Religionsunterricht für die Sarner Primar-SuS, die Kleingruppentreffen der Oberstufe, Anlässe der Next Generation, Fiire mit de Chliine, Kinderhort und die Sonntagsschule finden seit unserem Einzug nun in der Arche statt.

Am Samstag vor dem Erntedankfest haben wir unser neues «Daheim» nun aber endlich mit einem fröhlichen Festli feierlich eingeweiht. 25 Kinder und 5 Helferinnen und Helfer haben die Arche in Beschlag genommen. Es wurde gesungen, gebastelt, gespielt, die Geschichte der Arche Noah erzählt, gebacken und zusammen gegessen. Alle waren sich einig, unsere «Chinder-Chilehuus-Arche» ist genial. Wir haben Tageslicht, es ist einladend und bunt mit all den Tieren, es hat mehr Platz als im alten Sonntagsschulzimmer, das Kinderhortzimmer ist nicht nur für die ganz Kleinen ein Ort, an dem man gerne spielt. Und es hat so viel Platz auch rund um die Arche. Sogar einen Pingpongstisch und ein

Fussballtor haben wir schon geschenkt bekommen. Ich glaube, das Highlights für die Kinder war aber die Überraschung, dass unsere Arche unterirdisch mit der Kirche verbunden ist, sodass es unzählige megacooler Verstecke gibt. Beim Versteckis war es eine echte Herausforderung, alle Kinder wiederzufinden.

Auch die Küche ist mit dem feinen Penneplausch nun definitiv eingeweiht. Mit 30 Personen war die Arche am Samstag zwar plätschvoll und ich konnte mich ein bisschen in Noah hineinfinden, aber da wir normalerweise die Kirchenräume ja auch mitbenutzen können, haben wir natürlich auch noch Platz für Kinder, die dieses Mal vielleicht nicht dabei sein konnten. Es war ein fröhliches, friedliches und schönes Fest, das viel zu schnell vorbei war. Zum Glück war am Sonntag dann noch das Erntedankfest, an dem wir uns wiedersehen und zusammen feiern konnten.

Jetzt freuen wir uns alle auf nächste Events in der Arche. Kaum erwarten können es einige, bis wir dann auch einmal in der Arche übernachten werden. Auch da werden sich coole Schlafplätzli einrichten lassen.

RUTH KASPER, KATECHETIN

www.refow.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. Dezember
Sarnen, 10 Uhr, Gottesdienst zum 1. Advent mit Pfarrer Hans Winkler zum Thema «Startvorbereitungen», Orgel: Margret Candrian

Sonntag, 8. Dezember
Alpnach, 10 Uhr, Rise-up-Gottesdienst zum 2. Advent mit Pfarrer Michael Candrian und Mitwirkenden des Kirchgemeinderats zum Thema «Mit Mut zu neuen Wegen», Musik unter der Leitung von Margret Candrian. Anschliessend Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 15. Dezember
Sarnen, 10 Uhr, Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfarrer Edi Bolliger, Buochs. Orgel: Christoph Trösch

Sonntag, 22. Dezember
Alpnach, 10 Uhr, Gottesdienst zum 4. Advent mit Pfarrerin Susi Fählne, Hasliberg. Orgel: Margret Candrian

Heiligabend, 24. Dezember
Sarnen, 17 Uhr, Gottesdienst für Gross und Klein zu Heiligabend mit Pfarrer Michael Candrian zum Thema «Wenn einer Frieden macht», Musik: Martin Ledergerber, Flöte, und Margret Candrian, Orgel

Weihnachten, 25. Dezember
Alpnach, 10 Uhr, Gottesdienst zu Weihnachten mit Abendmahl und mit Pfarrer Michael Candrian zum Thema «Die alte Herrschaft verblasst», Orgel: Christoph Trösch

Silvester, 31. Dezember
Giswil, 17 Uhr, Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Pfarrer Michael Candrian zum Thema «Versöhnt mit der Vergangenheit», Orgel: Christoph Trösch

VERANSTALTUNGEN

Adventsnachmittag.
Dienstag, 10. Dezember, 14–16.30 Uhr, in der reformierten Kirche Alpnach. Unter dem Thema «Geschichten – Weihnachtslieder – Zusammensein – Zvieri» laden wir Sie herzlich zur diesjährigen Adventsfeier ein. Das Organisationsteam der Evangelisch-reformierten Kirche Obwalden freut sich auf Sie!

Kerzenziehen. Mittwoch, 4. Dezember, 14–18 Uhr; Samstag, 7. Dezember, 10–17 Uhr; Mittwoch, 11. Dezember, 14–18 Uhr. Bunte Kerzen nach alter Tradition herstellen, sich von den Farben überraschen lassen, Leute treffen, Weihnachtsgeschenke fertigen, Kaffee oder Tee geniessen, sich in Ruhe auf Weihnachten einstellen

Begegnungsbar.
Zeit für den Austausch. Zeit für Diskussionen. Zeit für die Gemeinschaft. Freitag, 6. Dezember, 20–22 Uhr

Weihnachtsmusical.
Musical von Markus Hottiger, gespielt von der Sonntagsschule der Reformierten Kirche Obwalden. Sonntag, 15. Dezember, 17 Uhr, in der Aula Cher, Sarnen

Fiire mit de Chliine.
Freitag, 20. Dezember, 18 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen, Weihnachtsfeier

Bibelgesprächskreis.
Donnerstag, 5. Dezember, 19.30–20.30 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen, Diakonin Elke Lohr zum Thema «Die Erwartungen», Jeremia 33, 7, und Sacharja 9, 9.

Donnerstag, 19. Dezember, 19.30–20.30 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen, Diakonin Elke Lohr zum Thema «Die Ankunft», Micha 5, 1, und Matthäus 2, 1

Begegnungscafé.
Das Begegnungscafé findet jeweils am Donnerstag von 14 bis 16.30 Uhr in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen statt. In unserem Begegnungscafé können sich Menschen unkompliziert und unabhängig von Zugehörigkeit und Konfession begegnen. Es kann sinniert, diskutiert, ausgetauscht und das Leben gelebt und geteilt werden.

Filmcafé.
Donnerstag, 19. Dezember, Filmstart um 16 Uhr, in der reformierten Kirche Sarnen. Film: «Das Blau des Kaftans» von Maryam Touzani, Drama, Romanze, 122 Min., Mar, 2022, mit Untertiteln

Frauentreff in Sarnen.
Im Dezember findet kein Frauentreff statt

**KOLLEKTEN-
ERGEBNISSE OKTOBER**
SOS Kinderdorf: Fr. 189.–
Mission am Nil: Fr. 520.90

GEBURTSTAGE

6. Dezember:
Durrer Martha, Kerns, ihren 85. Geburtstag

LOSUNG DES MONATS
DEZEMBER

Glücklich sind
die Friedensstifter,
denn sie werden Kinder
Gottes heissen.

MATTHÄUS 5, 9

8. Dezember:
Schmid Ruth, Kerns, ihren 93. Geburtstag

9. Dezember:
Tanneberger Hanspeter, Kerns, seinen 80. Geburtstag

17. Dezember:
Federschmid Rose Maria, Sarnen, ihren 97. Geburtstag

19. Dezember:
Burch Frieda, Sarnen, ihren 91. Geburtstag
Die Kirchgemeinde gratuliert herzlich und wünscht gute Gesundheit und Gottes Segen.

KONTAKT

Sekretariat:
Patricia Burch,
Doris Zurmühle
Ennetriederweg 2
6060 Sarnen
Montag bis Freitag
8–11.30 Uhr, 041 660 18 34,
sekretariat@refow.ch

Pfarramt:
Michael Candrian
041 660 18 03
michael.candrian@refow.ch

Diakonie:
Ruedi Schmid, 079 202 99 54,
ruedi.schmid@refow.ch
Elke Lohr, 076 558 94 53,
elke.lohr@refow.ch

Kirchenmusik:
Margret Candrian
079 810 73 22
margret.candrian@refow.ch

Unterricht:
Ruth Kasper, 041 670 26 56,
ruth.kasper@refow.ch
Rebekka Berger
041 675 08 77,
rebekka.berger@refow.ch

Sonntagsschule:
Ruth Kasper, 041 670 26 56,
ruth.kasper@refow.ch

**Fiire mit de Chliine und
Unterricht:**
Judith Rothenbühler,
079 823 69 32,
judith.rothenbuehler@refow.ch

ENGELBERG



RÜCKBLICK

Kuchentag

Am 8. November fand wieder einmal ein Kuchentag statt. Schnell füllten sich die Plätze im schön hergerichteten Kirchgemeinderaum, und kurz nach 12 Uhr war fast jeder Platz besetzt. Die Gäste erfreuten sich an feinen Käsekuchen mit Beilagen und anregenden Gesprächen. Ein grossartiges süsses Kuchenbuffet und Kaffee rundeten den kurzweiligen Anlass ab. Der Erlös der Einnahmen kam diesmal dem Generationenfonds der Evangelisch-reformierten Kirche Obwalden zugute. Herzlichen Dank allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben, besonders den beiden Organisatoren Sabine Schmidt und Wolfgang Koch. Ein besonderer Dank gilt auch Ruedi Blatter, der während Jahren am Eingang die Gäste mit Humor begrüsst und dafür gesorgt hat, dass die Kasse nach dem Anlass auch schön gefüllt war. Es war sein letzter Einsatz als Kassier an einem Kuchentag. Vielen herzlichen Dank, Ruedi, für deinen Einsatz! Wir werden dich vermissen. Save the Date: Der nächste Kuchentag wird am 28. März stattfinden. Mitten in der Fastenzeit werden wir den Anlass erstmals wieder ökumenisch durchführen und Suppe und süsse Kuchen anbieten.

FRIEDENSLICHT

Ein Brauch, der alle Grenzen überwindet

Erstmals kam das Friedenslicht 1993 in die Schweiz und ist zu einem immer beliebter werdenden Brauch im Dezember herangewachsen, der an den wahren Sinn des Weihnachtsfestes erinnern soll. Die Idee ist 1986 im ORF-Landesstudio Oberösterreich entstanden. In der Geburtsgrotte in Bethlehem entzündet jeweils ein Kind ein Licht, das Friedenslicht, welches mit einer speziellen Laterne mit dem Flugzeug nach Wien gebracht wird. Von dort aus wird es an über 30 Länder in Europa und in Übersee weitergegeben. Ein Licht – als Zeichen des Friedens – wird von Mensch zu Mensch weitergeschenkt und bleibt doch immer dasselbe Licht. Im Rahmen der offiziellen Ankunft in der Schweiz wird das Friedenslicht an Delegierte von über 200 Destinationen aus allen Landesteilen feierlich überreicht. Von da breitet sich das Licht sternförmig über die ganze Schweiz aus und berührt die Herzen der Menschen. Und dies über alle sozialen, religiösen und politischen Grenzen hinaus. «Ein kleines Licht anzünden ist nicht viel, aber wenn es alle tun, wird es heller.» Das kleine Licht aus Bethlehem soll Menschen motivieren, einen persönlichen und aktiven Beitrag für Dialog und Frieden zu leisten. Der weltumspannende Akt der Solidarität kann Menschen aller Religionen und Hautfarben verbinden.



www.ref-engelberg.ch

GOTTESDIENSTE

Bitte beachten Sie jeweils auch unsere Website www.ref-engelberg.ch und den Aushang im Schaukasten

Sonntag, 1. Dezember
10 Uhr, Gottesdienst für Klein und Gross mit Adventspiel zum 1. Advent, mit anschliessendem Zmorge mit Pfarrerin Stefanie Gilomen und Organist Silvio Badolato

Sonntag, 8. Dezember
Kein Gottesdienst

Sonntag, 15. Dezember
10 Uhr, Gottesdienst zum 3. Advent, mit Pfarrerin Stefanie Gilomen und Jean-Marc Pulfer

Sonntag, 22. Dezember
Kein Gottesdienst

Dienstag, 24. Dezember
22 Uhr, Christnachtfeier mit Pfarrerin Stefanie Gilomen und Jean-Marc Pulfer, anschliessend Glühwein draussen

Mittwoch, 25. Dezember
10 Uhr, Abendmahlsgottesdienst zu Weihnachten, mit Pfarrerin Stefanie Gilomen und Jean-Marc Pulfer

Sonntag, 29. Dezember
Kein Gottesdienst

Mittwoch, 1. Januar
11 Uhr, Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl und anschliessendem Apéro, mit Pfarrerin Stefanie Gilomen

VERANSTALTUNGEN

Frühtagsträff. 13. Dezember, 14.30 Uhr, wir feiern gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der 5./6. Klasse Weihnachten

Bibelteilen. 13. Dezember, 9.30 bis ca. 11 Uhr, Treffpunkt im Vorzeichen der Klosterkirche. Wie lesen in der Bibel, neugierig, wie die biblischen Worte noch heute zu uns sprechen. Bei Fragen: Rita Lussi, 041 639 61 33/ 079 251 59 57, rita.lussi@kloster-engelberg.ch

AMTSHANDLUNG

Trauung:
Monica und Stephan Portmann, geheiratet am 9. November in Engelberg, wohnhaft in Grenchen. Hochzeitsvers:
«Ertragt einander und vergebt einander, wenn einer dem anderen etwas vorzuwerfen hat! Wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr! Vor allem bekleidet euch mit der Liebe, die das Band der Vollkommenheit ist!» (AUSZUG AUS KOLOSSER 3,12–17)

Beerdigung:
Böni Heinz, geboren am 17. März 1951, verstorben am 1. November. Die Beerdigung war am 11. November in der Klosterkirche

WEIHNÄCHTLICHES

Frühtagsträff. Am 13. Dezember feiern wir gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der 5./6. Klasse Weihnachten

Gottesdienst zum 3. Advent. Am 15. Dezember singen wir Adventslieder. Es gibt so viele Adventslieder, und nur wenige Gottesdienste im Jahr bieten die Möglichkeit, diese schönen Lieder zu singen

Weihnachtsgottesdienste. Im Gottesdienst vom 24. und 25. Dezember gibt es die Möglichkeit, das Friedenslicht aus Bethlehem abzuholen. Es stehen käufliche Transportkerzen à Fr. 4.50 und 5.– bereit, oder es können Kerzen auch selbst mitgebracht werden. Weitere Infos zum Friedenslicht im Infotext

Heiligabend. Dieses Jahr am Heiligabend bieten wir zum ersten Mal einen Glühwein oder Punsch nach dem Gottesdienst vom 24. Dezember an. Seid herzlich eingeladen zu einem warmen Getränk und zum Zusammensein am Feuer

KONTAKT

Pfarramt:
Stefanie Gilomen, Pfarrerin,
Dorfstrasse 50c,
6391 Engelberg
041 637 45 44,
stefanie.gilomen@refow.ch